



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen und
Beteiligungen -

Tagesordnung II Punkt 13 der öffentlichen Sitzung am 16. Dezember 2021

Vorlagen-Nr. 21-V-36-0013

Personalmehrbedarf im Umweltamt für den Schwerpunkt Klimaschutz/Klimaanpassung

Beschluss Nr. 0570

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass beim Umweltamt (V/36) für die Umsetzung des Klimatopfes im Produktbereich 3608 Klimaschutz, Klimaanpassung sowie bei der Stabsstelle Klimaschutz-Management-System (360001) zusätzlicher und zunächst auf drei Jahre befristeter Personalbedarf von insgesamt 2 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) besteht.
2. Zur Bewältigung von Aufgaben zur Abwicklung des Klimatopfes werden zunächst für drei Jahre beim Umweltamt zum Stellenplan 2022/2023 zwei Vollzeitplanstellen mit den Stellenwerten E 13 (1 VZÄ) und E 9a (1 VZÄ) geschaffen.
3. Durch die personellen Veränderungen entstehen Personal- und Arbeitsplatzkosten für das Jahr 2022 in Höhe von *55.500 Euro* und ab 2023 in Höhe von *166.000 Euro* (Gesamtkosten für die HH-Jahre 2022/2023 *221.500 Euro*). *Diese werden mit 22.750 Euro in 2022, bzw. 68.050 Euro über Förderprogramme gegenfinanziert.* Die erforderlichen Mittel werden V/36 auf der personalführenden Kostenstelle 1300235 im Haushalt 2022/2023 *zugesetzt.*
4. Im Rahmen der neuen Regelung zur Steuerung der Personalkosten ab 2018 ff. ist das Personalkontingent (Basiswert) des Stammpersonals von Dezernat V/36 ab 01.01.2022 zunächst befristet auf drei Jahre um 2 VZÄ zu erhöhen.

(antragsgemäß Beschlussvorschlag)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .12.2021

Dr. Reinhard Völker
Vorsitzender